Tag- und nachtaktive Tiere

Tiere, die am Tag wach sind und nachts schlafen, nennt man tagaktive Tiere. Die, bei denen es umgekehrt ist, bezeichnet man als nachtaktive Tiere.

Die Tiere sind an ihren Tagesrhythmus sehr gut angepasst: nachtaktive Tiere haben sehr gute Augen oder spezielle Fähigkeiten, damit sie sich im Dunkeln besser orientieren können.

Bei der Wahl eines Haustieres solltest du darauf achten, ob es sich um ein tag- oder nachtaktives Tier handelt. Ein Tier, das den ganzen Tag schläft und dich stattdessen nachts beim Schlafen stört, kann schnell lästig werden.

Was weißt du über tag- und nachtaktive Tiere?

Ein Tier, das am Tag schläft, nennt man nachtaktiv.
Ein Tier, das nachts schläft, nennt man tagaktiv.

Nenne einige nachtaktive Tiere:
Eulen, Fledermäuse, Hamster, Igel, Maus, Fuchs, Grillen, Regenwürmer...

Wie heißt eine Fuchsmutter?
- ☐ Riecke
- ☐ Fohlen
- ☒ Fähe
- ☐ Welpe

Welches Tier wird auch „König der Tiere" genannt?
Löwe

Darf man einen Hamster tagsüber aufweckenf?
- ☐ Ja, er wird gern mit mir spielen.
- ☒ Nein, er muss tagsüber ruhen.

Mit welchem Sinnesorgan können sich Fledermäuse im Dunkeln orientieren?
Gehör

JI © Aduis